



(VZLA-TSX-V)

FOR IMMEDIATE RELEASE

25. November 2020

Vizsla erbohrt 18,15 m mit 457 g/t Silberäquivalent in der New Zone entlang des Erzgangs Corden del Oro in Panuco, Mexiko

Vancouver, British Columbia (25. November 2020) - Vizsla Resources Corp. (TSX-V: VZLA) (OTCQB: VIZSF) (Frankfurt: 0G3) („Vizsla“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-resources-corp/>) veröffentlicht die ersten Ergebnisse aus dem Prospektionsgebiet Aguita Zarca auf dem Erzgang Corden del Oro des Silber-Gold-Projekts Panuco („Panuco“ oder „Projekt“) in Mexiko. Diese Ergebnisse stammen aus der ersten Bohrung, die eine Reihe eng beieinander liegender Gänge in einem neuen Zielgebiet mit oxidierte Vererzung überprüfte, die knapp unter der Oberfläche beginnt.

Die wichtigsten Bohrerergebnisse

CO-20-13

- **457 g/t Silberäquivalent** (117,9 g/t Silber und 3,71 g/t Gold) über 18,15 m Bohrlänge ab 60,15 m einschließlich,
 - **1.208 g/t Silberäquivalent** (243,8 g/t Silber und 10,49 g/t Gold) über 5,95 m Bohrlänge ab 61,55 m.

Hinweis: Alle Zahlen sind gerundet und die Mächtigkeiten entsprechen Bohrungslängen. Die wahren Mächtigkeiten werden auf 67 % der Bohrungslängen geschätzt. Das Silberäquivalent wird unter Verwendung der folgenden Formel berechnet: Silberäquivalent = $((Au_g/t \times 52,48) + (Ag_g/t \times 0,5289)) / 0,5627$. Für die Silberäquivalentberechnung sind die Metallpreisannahmen: \$17,50 g/t Silber, \$1.700 g/t Gold. Für die Metallausbringung werden basierend auf ähnlichen Lagerstättenarten folgende Raten angenommen: 96 % für Gold und 94 % für Silber. Das Unternehmen veröffentlicht die Ergebnisse auf Silberäquivalentbasis, da die Vererzung auf dem Projekt Panuco insgesamt silberdominant ist.

Michael Konnert, President und CEO der Vizsla, kommentierte: „Das Bohren in einer so mächtigen Zone mit Gangbildung im Prospektionsgebiet Aguita Zarca ist ein weiterer wichtiger Schritt vorwärts für das Projekt Panuco. Diese neue Zone befindet sich mehr als 5 km östlich unserer ersten Entdeckung in Napoleon und auf dem noch nie zuvor abgebohrten Erzgangkorridor Cordon del Oro. Die Zone Aguita Zarca hat ein erhebliches Größenpotenzial mit einer Streichlänge von 400 m und Vererzung an der Oberfläche sowie mehreren eng beieinanderliegenden Gängen. 2020 war ein unglaublich erfolgreiches Jahr und das Unternehmen arbeitet weiterhin aggressiv an der Erschließung von Panucos Potenzial. Dies ist ein klarer Beweis dafür, dass Bohrungen den nur wenig erkundeten Bezirk Panuco erschließen können. Vizsla hat im gesamten Bezirk fünf Bohrergeräte im Einsatz und ist für ein noch aggressiveres Jahr 2021 finanziert.“

Aguita Zarca - Einzelheiten der Bohrungen

Das Prospektionsgebiet Aguita Zarca wurde Mitte dieses Jahres mittels detaillierter Geländekartierungen und übertägiger Probenahmen entlang des Erzgangkorridors Cordon del Oro definiert. Das Prospektionsgebiet befindet sich nur 1.300 m westsüdwestlich der Aufbereitungsanlage El Coco und Mine der San Carlos, liegt jedoch um 160 m höher. Es liegt entlang des Trends Cordon del Oro, der über große Entfernungen mächtige Erzgänge aufweist, und das Unternehmen ist der Ansicht, dass es sich um eine weniger erodierte Version des angrenzenden Erzgangkorridors Animas handelt. Auf dem Trend wurde bisher noch nie gebohrt und er beherbergt mehrere kleine Abbaustätten.

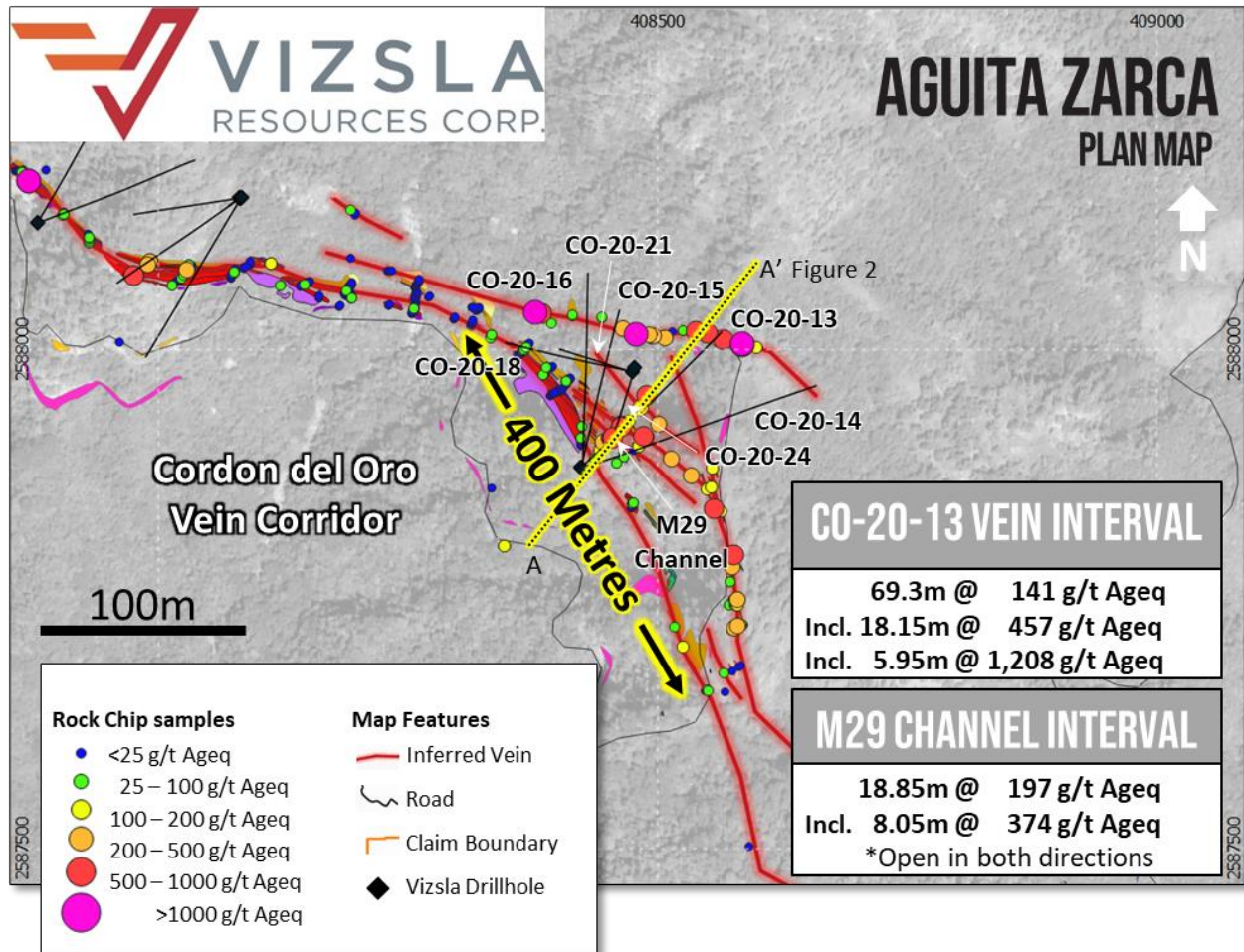


Abbildung 1: Draufsicht des Prospektionsgebietes Aguita Zarca mit beschrifteten Bohrlochpositionen, kartierter Geologie und übertägiger Probenahmestellen.

Die Vererzung wurde an der Oberfläche über eine Streichlänge von mehr als 400 m beprobt und enthält oberhalb der Bohrstelle einen durchgehenden Schlitzprobenabschnitt von 18,85 mit einem Silberäquivalent von 197 g/t der in beide Richtungen offen ist. Das Ziel ist besonders interessant, da es an einer großen Biegung im Korridor von Corden del Oro auftritt, wo sich mehrere Gänge von der Hauptstruktur in einen breiten Gangkorridor aufspalten. Darüber hinaus deuten die etwas stärker ausgeprägten Texturen in den Gängen, die goldreiche Vererzung und die höhere Lage im Vergleich zum Erzgang Animas darauf hin, dass die Hauptvererzungszonen in der Tiefe unterhalb der aktuellen Bohrungen vorkommen können.

Die Bohrung CO-20-13 zielte auf den Erzgang Aguita Zarca und durchteufte Abbaubereiche am Hauptgang von 21 bis 25,5 m Bohrlänge, anschließend einen mächtigen Korridor mit Gangbildung von variabler Intensität, bekannt als Pinito-Gang, und schließlich in der Tiefe den Erzgang Aguita Zarca .

Nachfolgebohrungen wurden von derselben Bohrplattform nach Osten und Westen niedergebracht. Das Bohrgerät wurde danach bewegt, um vom Hangenden zurück das Liegende des Hauptgangs zu bohren. Diese Bohrungen haben, wie Bohrung CO-20-13, ähnliche Gänge und Alterationserscheinungen durchteuft. Das Unternehmen bereitet Bohrplattformen vor, um signifikantere Step-out-Bohrungen nach Südosten und Nordwesten zu ermöglichen.

Die Bohrungen CO-20-08 bis CO-20-12 im Gebiet Mojocuan wurden fertiggestellt und es wurden keine signifikanten Abschnitte gemeldet.

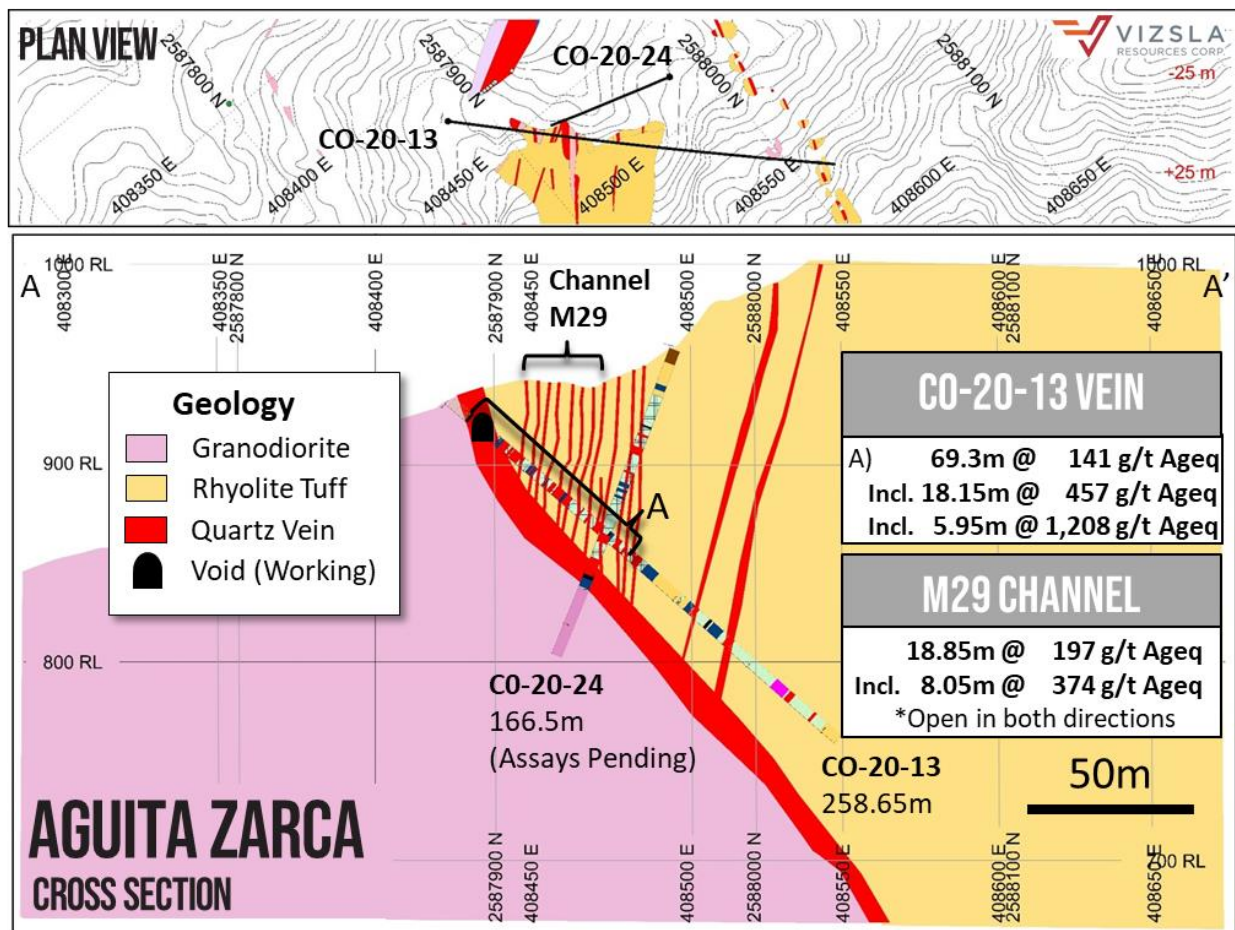


Abbildung 2: Profilschnitt Bohrung CO-20-13 und CO-20-24.

Die Struktur Cordon del Oro ist eine große nach Nordwesten streichende Verwerfungszone, die steil bis mäßig nach Nordosten einfällt und die Westseite des Animas-Refugio-Grabens bildet. Die Verwerfung wurde über eine Streichlänge von kartiert und ihre Mächtigkeit variiert zwischen 8 und 40 m. Innerhalb der Verwerfungszone wurden zu verschiedenen Zeiten Quarzgänge abgelagert, und einige davon wurden durch spätere Bewegung entlang der Verwerfung brekziert. Zusätzlich zu den Hauptgängen in der Verwerfungsebene gibt es eine Reihe divergierender Gänge im Hangenden - wie der Gang Aguita Zarca - und divergierende Auftrümerungen - wie die Gangzone Pintos-, dort wo Biegungen im Haupttrend sind.

Die Gänge sind hauptsächlich weißer bis lokal grauer Quarz mit einer massigen Textur bis lokal gebändert, die normalerweise in einem Rhyolith-Tuff beherbergt sind, der in einigen Bereichen knapp über dem Kontakt mit einer Granodiorit-Intrusion liegt. Die Gänge sind oft weißer bis grauer Quarz, der brekziöse Rhyolithklasten enthält und unterschiedliche Mengen an disseminierten Pyrit mit geringeren Mengen Zinkblende oder Bleiglanz aufweist. Im Bereich der Bohrung CO-20-13 wurde der größte Teil des Sulfids oxidiert, wobei Hämatit in mäßigen bis zu großen Mengen zusammen mit variablen Mengen Mangan zurückblieb.

Tabelle der Bohrabschnitte in Aguita Zarca and des Schlitzprobenabschnitts M29

Bohrung	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Gold (g/t)	Silber (g/t)	Silber äquivalent (g/t)	Silber äquivalent gedeckt (g/t)	Anmerkung
CO-20-13	9,7	79,0	69,3	1,04	47,3	141,3	98,3	
Einschl.	60,15	78,3	18,15	3,71	117,9	457,0	293,0	
Einschl.	61,55	67,5	5,95	10,49	243,8	1.207,7	707,3	
M29	0	18,85	18,85	0,49	160,8	197,3	197,3	Schlitzprobe offen in beide Richtungen
Einschl.	8,35	16,4	8,05	0,88	310,8	374,3	374,3	

Tabelle 1: Bohrabschnitte und übertägige Schlitzprobenabschnitte auf Aguita Zarca. Die wahren Mächtigkeiten werden auf 67 % der Bohrlängen und 81 % der Schlitzprobenlängen geschätzt. Aufgrund der oxidischen Art der Vererzung wurde ein gedecktes Silberäquivalent angegeben, um die Wirkung von remobilisiertem Gold zu begrenzen. Diese Obergrenze reduziert alle Goldproben über 30 g/t auf diese Zahl.

Hinweis: Alle Zahlen sind gerundet und die Mächtigkeiten entsprechen Bohrungslängen. Das Silberäquivalent wird unter Verwendung der folgenden Formel berechnet: Silberäquivalent = $((Au_g/t \times 52,48) + (Ag_g/t \times 0,5289)) / 0,5627$. Für die Silberäquivalentberechnung sind die Metallpreisannahmen: \$17,50 g/t Silber, \$1.700 g/t Gold. Für die Metallausbringung werden basierend auf ähnlichen Lagerstättenarten folgende Raten angenommen: 96 % für Gold und 94 % für Silber.

Informationen über Bohransatzpunkte

Prospektions gebiet	Bohrung	Easting (Rechtswert)	Northing (Hochwert)	Höhenlage	Neigung	Azimut	Tiefe der Bohrung
Aguita Zarca	CO-20-13	408.424	2.587.879	259	-40	47	258,6

Tabelle 2: Details der Bohrungen. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Über das Panuco-Projekt

Vizsla hat eine Option auf den Erwerb von 100 % des neu konsolidierten 9.386,5 Hektar umfassenden Bezirk Panuco im Süden von Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Die Option ermöglicht den Erwerb von über 75 km der gesamten Länge des Erzganges, einer Mühle mit einer Kapazität von 500 pro Tag, 35 km an untertägigen Abbaubereichen, Bergehalden, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Bezirk beherbergt epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und Krustendehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation in Zusammenhang gebracht wird.

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle

Bohrkern- und Gesteinsproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, Kanada, zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und anschließendem ICP-Verfahren analysiert, und Gold wurde in einer 30-Gramm-Brandprobe mittels Atomabsorptionsspektroskopie („AA“) analysiert. Gehalte von Silber, Blei und Zink über dem Analysengrenzwert wurden mittels eines Aufschlusses in vier Säuren und anschließendem AA-Verfahren erneut analysiert.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Blindproben bestanden, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherung-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Die Veröffentlichung der technischen oder wissenschaftlichen Informationen durch das Unternehmen in dieser Pressemitteilung wurde von Stewart Harris, P.Geol., einem unabhängigen Berater des Unternehmens, geprüft und genehmigt. Stewart Harris ist gemäß den Bestimmungen des National Instrument 43-101 eine qualifizierte Person.

Beauftragung

Das Unternehmen hat Kelly Cross 5.953 Stammaktien zu einem Preis von 1,43 CAD pro Aktie gemäß der am 28. August 2020 geschlossenen Prospektionsvereinbarung ausgegeben, die in der Pressemitteilung vom 28. Oktober 2020 bekannt gegeben wurde.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, kontaktieren Sie bitte:

Michael Konnert, President and Chief Executive Officer
Tel: (604) 364-2215
E-Mail: michael@vizslaresources.com

In Europe:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

BESONDERE ANMERKUNG ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und „zukunftsgerichtete Informationen“ gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung verwendet, kennzeichnen die Worte „antizipieren“, „glauben“, „schätzen“, „erwarten“, „Ziel“, „planen“, „prognostizieren“, „können“, „würden“, „könnten“, „festlegen“ und ähnliche Worte oder Ausdrücke, vorausblickende Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Entwicklung von Panuco, einschließlich der Bohraktivitäten; zukünftige Mineralexploration, Erschließung und Produktion; sowie die Durchführung eines ersten Bohrprogramms.

Vorausblickende Aussagen und vorausblickende Informationen in Bezug auf die zukünftige Mineralproduktion, Liquidität, Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla, das zukünftige Wachstumspotenzial für Vizsla und sein Unternehmen sowie zukünftige Explorationspläne basieren auf den vernünftigen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen durch das Management sowie auf anderen Faktoren basieren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und vernünftig hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen unter anderem hinsichtlich des Preises von Silber, Gold und anderen Metallen; keine Eskalation der Schwere der COVID-19-Pandemie; der Kosten für Exploration und Erschließung, der geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, der Fähigkeit von Vizsla, sicher und effektiv zu arbeiten, und seiner Fähigkeit, eine Finanzierung zu angemessenen Bedingungen zu erhalten, getroffen.

Diese Aussagen spiegeln Vizslas jeweilige aktuelle Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider, und basieren notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Management als vernünftig erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele Faktoren, sowohl bekannte als auch unbekannte, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert sind oder sein könnten, und Vizsla hat Annahmen und Schätzungen getroffen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören ohne Einschränkung: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem Mineralprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Genehmigung, Zustimmung oder Zulassung; Risiken in Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralressourcen und Vorräte; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zu erhalten, die alle Risiken auf einer kommerziell vernünftigen Basis oder überhaupt abdeckt; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versagen, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierung und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Rückgewinnungen und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten um Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere Eigentumsrechte an unbebauten Grundstücken; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, die Auswirkungen von COVID-19 zu

verwalten und zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Arbeitnehmerbeziehungen, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit umliegenden Gemeinden und handwerklichen Bergleuten; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Aktiva erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich der Risiken abnehmender Mengen oder Qualitäten von Reserven; die Volatilität des Aktienmarktes; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für Aktionäre des Unternehmens; Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift „Risikofaktoren“ in Vizslas Management-Diskussion und -Analyse identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen unangemessene Sicherheit zuzuschreiben. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht vorhergesehen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese vorausblickenden Aussagen oder vorausblickenden Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die sich auf solche Aussagen oder Informationen auswirken, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!